



Deutsche Meisterschaften der Senioren in Gotha vom 22.-24. August 2025

***Gitta Jung (W80) erstmals Deutsche Meisterin 2025 im Hammerwurf /
Jeweils Deutsche Vizemeisterin 2025 im Kugelstoßen und Diskuswurf***

GOTHA – Vom Freitag, den 22. bis Sonntag, den 24. August 2025 fanden im Volkspark-Stadion in Gotha die Deutschen Senioren-Meisterschaften in den Einzelwettbewerben statt. Um an Deutschen Meisterschaften teilnehmen zu können sind Qualifikationsleistungen erforderlich. Vom TV Hahnenbach hatte sich nur Gitta Jung in der Altersklasse W-80 im Hammerwurf (2,0 kg), im Kugelstoßen (2,0 kg) und im Diskuswurf (750 g) qualifiziert. Leider fehlte ihr im Speerwurf (400 g) eine Leistung in einem solchen Wettkampf. Ihre Quali-Leistungen bedeuteten im Hammerwurf 2.-beste Leistung, im Kugelstoßen 3.-beste Leistung und im Diskuswurf ebenfalls 3.-beste Leistung. Zum Ziel hatte sie sich gesetzt einen Platz auf dem Siegerpodest zu holen.



***Ein Gläschen Sekt hatte sich Gitta Jung nach dem Medaillenregen wahrlich verdient.
Erstmals gewinnt ein Mitglied des TV Hahnenbach 1961 e.V. einen Deutschen
Meistertitel im Hammerwurf.***

Für Gitta Jung war der Start bei den Deutschen Meisterschaften in Gotha ein voller Erfolg. Erst der Überraschungstitel im Hammerwurf und dann noch zwei Vizemeistertitel im Kugelstoßen und im Diskuswurf, also einmal Gold und zweimal Silber. Die Mitglieder des TV Hahnenbach gratulieren ihr von Herzen. Super Leistung nach 7-jähriger Wettkampfpause.

Der erste Wettkampf begann für Gitta Jung am Freitag, den 22.08.2025 um 12:00 Uhr mit dem Hammerwurf. Hildegard Mühlhöfer aus Bayern galt als Favoritin und übernahm gleich im 1. Versuch die Führung mit 19,94 m, die sie im 2. Versuch 21,38 m weiter ausbaute. Im 5. Versuch erzielte sie dann ihre Bestleistung von 21,72 m. Gitta Jung taste sich langsam an Hildegard Mühlhöfer bis auf 20,70 m im 4. Versuch heran. Im spannenden 5. Versuch gelang Gitta Jung ein Wurf auf 21,86 m. Damit lag sie nun 14 Zentimeter vor Hildegard Mühlhöfer. Im 6. und letzten Versuch konnte sich Gitta Jung noch auf die Weite von 21,92 m steigern, während die anderen Konkurrentinnen jeweils Fehlversuche verursachten. Damit war die erste Überraschung perfekt. Gitta Jung holte sich erstmals den „Deutschen Meistertitel“ im Hammerwurf, nachdem sie in den Jahren 2016 und 2017 jeweils in dieser Disziplin die Bronzemedaille gewonnen hatte.

Damit gewann Gitta Jung, in ihrer sportlichen Laufbahn, ihren 5 Deutschen Meistertitel in der Leichtathletik. (*Deutsche Hallenmeisterin 2016 und 2017 im Speerwurf – DM 2015 und 2016 im Werfer-5-Kampf – DM 2025 im Hammerwurf*).

W80



Hammerwurf W80 Vor/Endkampf

22.08.2025 12:00 Resultate Offiziell 13:21:06

Gesamtergebnis

Rang	Name	LV	Ergebnis
Bib	Verein	JG	
1	Jung Gitta	RL	21,92
828	TV Hahnenbach 1961	1945	
2	Mühlhöfer	BY	21,72
167	Hildegard	1944	
	LG Fichtelgebirge		
3	Schattner Ingrid	HE	19,56
304	LAV Kassel	1941	
4	Schwanz Gerhild	BA	19,06
23	LG Ortenau Nord	1942	

Als zweite Disziplin stand für Gitta Jung am Freitag, den 22.08.2025 um 15:00 Uhr das Kugelstoßen auf dem Programm. Gitta Jung übernahm gleich vom 1. Versuch an die Führung mit 6,47 m. Baute sie sogar im 2. Versuch auf 6,52 m aus. Im 5. Versuch gelang der Favoritin Gerhild Schwanz aus dem Badischen mit 6,98 m die Führung zu übernehmen, die sie mit dem 6. und letzten Versuch noch auf die Weite von 7,39 m ausbaute. Gitta Jung die als 3.-Beste in das Rennen gegangen war, freute sich sehr über die erste Silbermedaille im Kugelstoßen. 2016 hatte sie in der Altersklasse W-70 erstmals in der Halle die Silbermedaille gewonnen. Dreimal hatte sie bisher die Bronzemedaille gewonnen und zwar bei den DM 2016, sowie 2015 und 2017 bei den Deutschen Hallenmeisterschaften.

W80



Kugelstoß W80 Vor/Endkampf

22.08.2025 15:00 Resultate Offiziell 15:57:11

Gesamtergebnis

Rang	Name	LV	Ergebnis
Bib	Verein	JG	
1	Schwanz Gerhild	BA	7,39
23	LG Ortenau Nord	1942	
2	Jung Gitta	RL	6,52
828	TV Hahnenbach 1961	1945	
3	Haußig Lore	SN	6,03
981	USV TU Dresden	1943	
304	Schattner Ingrid	HE	ab.
	LAV Kassel	1941	

Am Samstag, den 23.08.2025 stand dann um 19:20 Uhr als letzte Disziplin an diesem Tag der Diskuswurf auf dem Programm.

Lore Haußig aus Sachsen übernahm schon im 1. Versuch die Führung mit 14,26 m, die sie im 2. Versuch auf 14,34 ausbaute. Gitta Jung begann mit 13,10 m und lag anfangs damit auf dem 3. Platz. Sie steigerte sich im 2. Versuch lag mit 13,47 m mit 3 Zentimeter vor Ingrid Schattner auf Platz 2. Im 3. Versuch steigerte sich Ingrid Schattner aus Hessen auf 13,83 m und übernahm damit wieder den 2. Platz., während Gitta Jung drei Fehlversuche in Folge produzierte. Im 6. und letzten Versuch hatte sich Gitta Jung wieder gefangen und steigerte sich auf die Weite von 14,41 m, damit übernahm sie kurzzeitig sogar die Führung. Doch im 6. und letzten Versuch konterte Lore Haußig aus Sachsen und gewann mit der Weite von 14,61 m den Deutschen Meistertitel. Für Gitta Jung war es in jedem Fall ein großer Erfolg, denn erstmals holte sie sich die Deutsche Vizemeisterschaft im Diskus. Bisher hatte sie nur 2016 bei den Deutschen Hallenmeisterschaften in dieser Disziplin eine Bronzemedaille gewonnen.

Diskuswurf W80 Vor/Endkampf

23.08.2025 19:20 Resultate Offiziell

20:44:54

Gesamtergebnis

Rang	Name	LV	Ergebnis
Bib	Verein	JG	
1	Haußig Lore	SN	14,61
981	USV TU Dresden	1943	
2	Jung Gitta	RL	14,41
828	TV Hahnenbach 1961	1945	
3	Schattner Ingrid	HE	13,83
304	LAV Kassel	1941	

Speerwurf W80 Vor/Endkampf

23.08.2025 11:30 Resultate Offiziell 12:19:00

Gesamtergebnis

Rang	Name	LV	Ergebnis
Bib	Verein	JG	
1	Schwanz Gerhild	BA	11,42
23	LG Ortenau Nord	1942	
2	Haußig Lore	SN	10,95
981	USV TU Dresden	1943	

Bei den Deutschen Hallenmeisterschaften 2016 und 2017 konnte sie jeweils den Deutschen Meistertitel im Speerwurf gewinnen. Leider hatte Gitta Jung in der letzten (2024) und in dieser LA-Saison (2025) keine Leistungen im Speerwurf aufzuweisen. Somit hatte sie keine Qualifikationsleistung erbracht und konnte deshalb auch nicht bei dieser DM im Speerwurf starten. Sie hatte mit 15,00 m zwar gute Trainingsleistungen erzielt, war aber bei keinem Wettkampf angetreten.



Das Starterfeld DM der Seniorinnen der Altersklasse W75 bis W90 mit Gitta Jung (Bild Mitte).

Hier ein Auszug aus der Siegerliste:

Zeichenerklärung:

KR: Kreisrekord – VR: Vereinsrekord – JBL: persönliche Jahresbestleistung

RR: Rheinland-Rekord – DR: Deutscher-Rekord

Seniorinnen W-80:

Hammerwurf W-80 – Freitag, 22.08.2025 um 12:00 Uhr

Hammer 2,00 kg - VR: 22,82 m / 17.05.2025 - Alzey - Gitta Jung:

(RR: 25,84 m – 2015)

(Qualifikationsweite Hammer für DM 2025 – 16,50 m)

(Quali-Leistung: 22,82 m – Alzey am 17.05.2025)

1. Gitta Jung – Jahrg. 1945 – TV Hahnenbach 1961 – LV RL – 21,92 m
(18,89 m – 20,19 m – 19,10 m – 20,70 m – 21,86 – 21,92 m)

(Quali-Leistung: 23,13 m – Wiesau am 06.07.2025)

2. Hildegard Mühlhöfer – Jahrg. 1944 – LG Fichtelgebirge – LV BY – 21,72 m
(19,94 m – 21,38 m – 19,85 m – X – 21,72 m – X)

(Quali-Leistung: 19,80 m – Frankfurt am 01.03.2025)

3. Ingrid Schattner – Jahrg. 1941 – LAV Kassel – LV HE – 19,56 m
(18,68 m – 19,56 m – X – 17,71 m – 18,36 m – X)

(Quali-Leistung: 19,58 m – Helmsheim am 24.05.2025)

4. Gerhild Schwanz – Jahrg. 1942 – LG Ortenau Nord – LV BA – 19,06 m
(17,84 m – 19,06 m – 16,66 m – X – X – X)



Siegerehrung W80 im Hammerwurf (v.l.) Hildegard Mühlhöfer, Gitta Jung und Ingrid Schattner.

Kugelstoßen W-80 – Freitag, 22.08.2025 um 15:00 Uhr

Kugel 2,00 kg - VR: 6,62 m / 21.04.2025 - Trier - Gitta Jung:

(RR: 7,46 m – 2015)

(Qualifikationsweite Kugel für DM 2025 – 6,30 m)

(Quali-Leistung: 7,87 m – Erding am 14.06.2024)

1. Gerhild Schwanz – Jahrg. 1942 – LG Ortenau Nord – LV BA – 7,39 m
(5,69 m – 6,43 m – 6,45 m – 6,24 m – 6,98 m – 7,39 m)

(Quali-Leistung: 6,62 m – Trier am 21.04.2025)

2. Gitta Jung – Jahrg. 1945 – TV Hahnenbach 1961 – LV RL – 6,52 m
(6,47 m – 6,52 m – 6,45 m – 6,32 m – X – 6,02 m)

(Quali-Leistung: 6,80 m – Hoyerswerda am 11.05.2024)

3. Lore Haußig – Jahrg. 1943 – USV TU Dresden – LV SN – 6,03 m
(5,70 m – 5,30 m – 6,03 m – 5,52 m – 4,82 m – 5,99m)

(Quali-Leistung: 6,32 m – Neukirchen (Knüll) am 21.08.2024)

Ingrid Schattner – Jahrg. 1941 – LAV Kassel – LV HE – abg.
(0,00 m – 0,00 m)

Diskuswurf W-80 – Samstag, 23.08.2025 um 19:20 Uhr

Diskus 750 g - VR: 15,00 m / 17.05.2025 - Alzey - Gitta Jung:

(RR: 13,35 m – 2016)

(Qualifikationsweite Diskus für DM 2025 – 13,00 m)

(Quali-Leistung: 19,75 m – Hoyerswerda am 11.05.2024)

1. Lore Haußig – Jahrg. 1943 – USV TU Dresden – LV SN – 14,61 m
(14,26 m – 14,34 m – X – X – 13,33 m – **14,61 m**)

(Quali-Leistung: 15,00 m – Alzey am 17.05.2025)

2. Gitta Jung – Jahrg. 1945 – TV Hahnenbach 1961 – LV RL – 14,41 m
(13,10 m – 13,47 m – X – X – X – **14,41 m**)

(Quali-Leistung: 15,53 m – Baunatal am 27.04.2025)

3. Ingrid Schattner – Jahrg. 1941 – LAV Kassel – LV HE – 13,83 m
(13,25 m – 13,44 m – **13,83 m** – 12,44 m – 12,95 m – 12,93 m)

(Quali-Leistung: 13,20 m – Halle (Saale) am 28.06.2025)

Gerhild Schwanz – Jahrg. 1942 – LG Ortenau Nord – LV BA – abg.
(0,00 m – 0,00 m)

Speerwurf W-80 – Samstag, 23.08.2025 um 11:30 Uhr

Speer 400 g - VR: Es gibt noch keinen Vereins-Rekord.

(RR: Kein Rekord)

(Qualifikationsweite Speer für DM 2025 – 11,50 m)

(Quali-Leistung: 12,66 m – Halle (Saale) am 28.06.2025)

1. Gerhild Schwanz – Jahrg. 1942 – LG Ortenau Nord – LV BA – 11,42 m
(11,35 m – 10,77 m – X – X – **11,42 m** – X)

(Quali-Leistung: 13,34 m – Hoyerswerda am 11.05.2024)

2. Lore Haußig – Jahrg. 1943 – USV TU Dresden – LV SN – 10,95 m
(9,90 m – 10,21 m – 10,54 m – X – 10,07 m – **10,95 m**)

Kein Start möglich. - Keine Qualifikationsweite.

Gitta Jung – Jahrg. 1945 – TV Hahnenbach 1961 – LV RL

**Ressort für Öffentlichkeitsarbeit
im Turnverein Hahnenbach**

Bericht von

Rolf Schwabacher

Bilder von

Rainer Jung